

Pressemitteilung

Bauarbeiten in den Bahnhöfen Belfaux-Village und Pensier

Die Züge zwischen Freiburg und Courtepin verkehren wieder

In den vergangenen sieben Wochen haben die Freiburger Verkehrsbetriebe (TPF) alles daran gesetzt, um den Eisenbahnverkehr zwischen Freiburg und Courtepin wieder herzustellen. Der Verkehr auf dieser Bahnlinie wurde unterbrochen, um wichtige Bauarbeiten durchzuführen und die Bahninfrastrukturen dem Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) anzupassen. Die Bahnhöfe Belfaux-Village und Pensier wurden für die Fahrplanwechsel im Dezember 2015 und 2016 aufgerüstet. In den kommenden drei Monaten werden die TPF gemäss erstelltem Terminplan die Umgestaltung der Empfangszonen für die Reisenden abschliessen. 3000 Reisende verkehren täglich über den Bahnhof Belfaux-Village, was ihn zum meist beanspruchten Bahnhof auf der Linie Freiburg-Murten-Ins macht.

Während des Unterbruchs haben die TPF im Bahnhof Belfaux-Village einen nahezu 900 Meter lange Bahninfrastruktur entweder neu ersetzt oder angepasst: Gleisunterbau, Bahnschotter, Geleise, Oberleitung, Perrons und Sicherheitseinrichtungen. Der neue Bahnhof Belfaux-Village ist nun mit einer Unterführung versehen. Die Reisenden können so die verschiedenen Perrons in aller Sicherheit erreichen. Die TPF haben die Einstellung des Verkehrs auf dieser Strecke ebenfalls genutzt, um drei Bahnübergänge zu sanieren: in Formangeires, in Lossy und beim Bahnhof Belfaux-Village. Dank des Verkehrsunterbruchs konnten die TPF weiter auch grosse Bauarbeiten im Bahnhof Pensier ausführen, nämlich der Bau einer Unterführung, die Erneuerung der Geleise, die Anpassung der Bahnlinienführung und die Sanierung des Bahnüberganges auf der Höhe von „La Crausaz“. Die TPF sind froh darüber, dass es gelungen ist, den sehr engen Arbeitskalender für die beiden Baustellen einzuhalten.

Aufruf zur Vorsicht

Die Empfangszonen für die Reisenden befinden sich noch in der Umgestaltung. Aufgrund dieser Arbeiten ersuchen die TPF ihre Kundschaft, beim Verweilen im Bahnhof Belfaux-Village Vorsicht walten zu lassen. Die noch bestehenden Bauzonen sind abgeriegelt und deren Zugang ist dem Publikum untersagt. Die TPF haben deshalb eine provisorische Signalisation angebracht, um die Reisenden durch den neu entstandenen Raum zu führen. Denn ab Montag, dem 24. August 2015, werden die Kunden die neuen Perrons und die 1'100 m² grosse Überdachung schon nutzen können. Der Warteraum unter der Überdachung wird im Verlaufe des Herbstes fertiggestellt. Die neue P+R-Parkieranlage befindet sich noch in der Bewilligungsphase. Die TPF hoffen jedoch, die Anlage im Dezember 2015 wieder in den Betrieb zu stellen.

Im Bahnhof Pensier wird das Gleis 2 bis April 2016 für den Betrieb geschlossen bleiben. Zur Überbrückung dieser Zeitpanne wurde ein provisorisches Gleis 3 errichtet, damit die Erschliessung des Bahnhofs trotzdem gewährleistet werden kann. Die gesamten Züge werden auf diesem Gleis verkehren. Für die Reisenden wurde ebenfalls eine provisorische Signalisierung erstellt.

Die TPF danken den Reisenden recht herzlich für die während des Verkehrsunterbruchs aufgebrachte Geduld. Mit Ausnahme der Unannehmlichkeiten während des Umbaus der verschiedenen Bahnübergänge haben die getroffenen Massnahmen und der provisorische Busersatzverkehr die Erwartungen allgemein erfüllt. 65'000 Reisende wurden so im Verlauf des Sommers befördert. Ein ähnliches Konzept wird auch am Wochenende vom 28. und 29. November 2015 umgesetzt, um die neuen Sicherheitseinrichtungen in Betrieb zu nehmen.

Wir erinnern daran, dass die realisierten Bauarbeiten in den Bahnhöfen Belfaux-Village und Pensier ab 2017 den Halbstundentakt zwischen Freiburg und Murten ermöglichen werden. Diese Angebotserweiterung stellt die 3. Realisierungsstufe der RER Fribourg I Freiburg dar.

Freiburg, den 21. August 2015